

XEROCOMUS Quélet 1887 (m)
in Mougéot et Ferry Champignons, Fl. Vosg. S.477,1887
nomen conservandum
(FILZ)RÖHRLING

Boletaceae (26 Gattungen)
Boletales (18 Familien)
Basidiomycetes

= Xerocomopsis Reichert 1940

Typus

Boletus subtomentosus L. : Fr.

Artenzahl

Galli 20, Krieglsteiner 9, Moser 10 (Weltflora: Ainsworth-Bisby -)

Kennzeichnung

Wurzelsymbiont in Ektomykorrhiza mit Laub- und Nadelbäumen, doch auch Bodensaprobiont oder Parasit an Gasteromycetes

Fruchtkörper mittelgroßer fleischiger Röhrling

Hut trocken, samtig-filzig, feucht jedoch auch etwas schmierig

Hymenophor röhrig, gelbgrün bis gelb, angeheftet oder leicht herablaufend, erst im Alter bisweilen frei, Poren ziemlich weit

Stiel meist schlank, seltener etwas bauchig, fleischig, nicht hohl, z.T. mit Netzwerk

Hyphensepten ohne Schnallen

Huthaut z.T. mit trichodermaler Palisade

Röhrenrama bilateral

Zystiden vorhanden

Sporenpulver olivbraun

Sporen unterschiedlich in Größe und Form

Bemerkungen

Derzeit besteht die Tendenz, die Gattung wieder Boletus einzuverleiben, so führen Ainsworth-Bisby keine Arten unter Xerocomus an

Literaturhinweise

Singer Die Röhrlinge in Pilze Mitteleuropas Bd.5,1965

Singer The Agaricales in modern taxonomy S.718,1975

Moser Die Röhrlinge und Blätterpilze in Gams Kl.Kryptogamenflora Bd.IIb/2, S.63,1983

Gröger Mykol. Mitteil. Halle 35(1):1-9,1992

Moser-Jülich Farbatlas der Basidiomyceten, Gattungsdiagnosen Teil 2: Boletales,19..

Engel et al. Schmier- und Filzröhrlinge s.l. in Europa 1996

Galli I Boleti : 94,1998

Krieglsteiner Die Großpilze Baden-Württembergs Bd.2:316,2000